



CUSTOMER SUCCESS STORY Juni '22

Riese & Müller

Wie Riese & Müller mit sustainabill Transparenz in der Lieferkette schafft

Riese & Müller ist ein deutscher Premium-Hersteller von E-Bikes, Cargo-Bikes und Falträdern. Mit seinen innovativen Produkten und als Experte für Cargo-Bikes und schnelle HS-Bikes prägt Riese & Müller die Mobilität von morgen und steht für einen nachhaltigen Lebensstil, eine anwendungsorientierte Produktentwicklung und zukunftsweisende E-Bike-Technologien.

Neben der stetigen Weiterentwicklung der Produkte gehört Verantwortung für Mensch und Umwelt zur Gesamtstrategie von Riese & Müller.

Das Unternehmen hat sich das Ziel gesetzt, 2025 das nachhaltigste Unternehmen der E-Bike-Branche zu sein.

Umfassende Transparenz als Ziel mit sustainabill als langfristiger Partner

Riese & Müller ist einer der führenden Premium-Hersteller für E-Bikes. Ein wichtiger Baustein in der Nachhaltigkeitsstrategie sind transparentere Lieferketten. „Wir sind überzeugt, dass Transparenz die Basis für eine vertrauens- und verantwortungsvolle Zusammenarbeit in der globalen Lieferkette ist“, sagt Geschäftsführerin Dr. Sandra Wolf entschlossen.

Darüber hinaus ermöglicht Transparenz auch regulatorische Anforderungen wie das deutsche Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz oder die kommende EU Sustainability Due Diligence Directive zu erfüllen – auch wenn Riese & Müller aufgrund der Beschäftigtenanzahl derzeit noch nicht unter das deutsche Gesetz fällt.

„Nachdem wir die transparente Lieferkette als Ziel definiert hatten, haben wir begonnen, riesige Excel-Listen zu erstellen und Kriterien zu erarbeiten. Das wurde ziemlich schnell ziemlich aufwändig und ziemlich unübersichtlich. Da in eine Bewertung auch viele Kriterien politischer, volkswirtschaftlicher, menschenrechtlicher Art einfließen, die völlig außerhalb unseres Kompetenzbereichs liegen, war klar, dass wir ein Tool benötigen, das uns unterstützt.“

Dr. Sandra Wolf

Geschäftsführerin Riese & Müller

Zum Start der Zusammenarbeit war Transparenz in der Lieferkette in der Fahrradbranche noch ein neues Thema. Im ersten Schritt wurde daher ein Pilotprojekt aufgesetzt, um insbesondere die Bereitschaft von Lieferanten zu testen, die erforderlichen Informationen bereitzustellen.

Für den auf drei Monate angesetzten Piloten wurden 16 Lieferanten eingebunden, die bereits einen Großteil des Einkaufsvolumens ausmachen. Alle ausgewählten Lieferanten haben sich auf der sustainabill Cloud Plattform registriert und das Maturity Assessment ausgefüllt.

Das Maturity Assessment ermöglicht Informationen der Lieferanten per Selbstauskunft mit minimalem Aufwand einzuholen und ermittelt automatisch einen Maturity Score, der von den Lieferanten und deren Kunden eingesehen werden kann.

Schon durch den Piloten konnten erste wichtige Erkenntnisse über die Nachhaltigkeitsprozesse und Risiken der Lieferanten gewonnen werden. Angesichts der schnellen Umsetzung des Piloten und des positiven Feedbacks der Lieferanten waren die Weichen für eine langfristige Partnerschaft gestellt, um umfassende Transparenz entlang der Lieferkette zu erreichen.

„Die Plattform, die Visualisierung und die Prozesse haben uns sofort überzeugt,“

Hannah Müßener

Sustainability Managerin

Nach dem Piloten folgte der Roll Out auf die gesamte Lieferantenbasis. Über 70 direkte Lieferanten wurden auf die Plattform eingeladen, die mehr als 90% des Einkaufsvolumens von Riese & Müller ausmachen. Weitere 60 Lieferanten aus der tieferen Lieferkette haben sich auf der Plattform registriert.

Lieferketten-Mapping für Risikorohstoffe als zweiter Schritt

Im Rahmen des Risikomanagements hat Riese & Müller mit Hilfe von sustainabill darüber hinaus die drei Risikorohstoffe Aluminium, Kupfer und Kobalt identifiziert, für die eine umfassende Transparenz auch in tieferen Lieferkettenstufen erreicht werden soll.

Mit sustainabill wurde daher ein sogenanntes Lieferketten-Mapping für Komponenten und Rahmen durchgeführt, die diese Risikorohstoffe in signifikanten Mengen enthalten. Dies ist eine noch junge Methodik, die aufgrund der Komplexität intelligente Technologie erfordert. Bereits nach sechs Monaten wurde Transparenz bis zur zweiten und dritten Stufe der Lieferkette geschaffen.

Die Analyse-Möglichkeiten von sustainabill ermöglichen einen umfassenden Überblick über die geographische Verteilung und die Lieferkettenstruktur samt möglicher Risiken, um Maßnahmen auf den Weg zu bringen.

Nach über einem Jahr der Zusammenarbeit von sustainabill und Riese & Müller fällt das Fazit durchweg positiv aus. Die gesetzten Ziele – sich für regulatorische Anforderungen aufstellen und eine umfassende Risikoanalyse zu ermöglichen – konnten erfolgreich umgesetzt werden.

Mit dem Maturity Assessment kann die Lieferantenbasis nun kontinuierlich weiterentwickelt werden. Fortschritte in der Nachhaltigkeitsperformance der Lieferkette werden automatisch transparent. Das Lieferketten-Mapping ermöglicht zudem die vertiefte Analyse von Risikorohstoffen.

„sustainabill hilft uns die Transparenz in der Lieferkette kontinuierlich zu erweitern und unsere Lieferanten in Bezug auf Nachhaltigkeit zu qualifizieren.“

Alexander Eilhauer

Head of Purchasing and Supply Chain Management, Riese & Müller

Gleichzeitig unterstützt die sustainabill Cloud Plattform durch die umfassenden Kennzahlen ein schnelles und einfaches CSR-Reporting: So konnten die ersten Fortschritte bereits im Nachhaltigkeitsbericht aus dem Geschäftsjahr 2020/2021 dokumentiert werden.

Der Initiative haben sich nach Bekanntwerden weitere Player aus der Fahrradbranche angeschlossen, darunter Fazua, ein Hersteller von E-Bike-Antrieben.

sustainabill

ist eine Cloud Plattform, die Einkaufs- und CSR-Abteilungen hilft, Nachhaltigkeitsanforderungen durch Transparenz in der Lieferkette zukunftssicher und effizient umzusetzen.